KONTAKT

Diakonie
Bad Neustadt

Tagesstätte
für psychisch kranke Menschen
Rederstraße 10
97616 Bad Neustadt

09771 990682
tagesstaette-nes@diakonie-schweinfurt.de

Ansprechpartner:
Knuth Panitzsch
(Dipl. Sozialpädagoge)

Träger:
Diakonisches Werk Schweinfurt e. V.
Gymnasiumstraße 16
97421 Schweinfurt
www.diakonie-schweinfurt.de
www.facebook.com/DiakonieSchweinfurt
www.instagram.com/diakonie_schweinfurt

Vorstand:
Carsten Bräumer

Bankverbindung:
Sparkasse Schweinfurt
BIC BYLA DEM1 KSW
IBAN DE48 7935 0101 0000 0025 35

Stand: Mai 2025; Fotos: © iStock/VAWiley (Titel), © freepik.com

IM. EINKLANG. SEIN.

Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Bad Neustadt

WAS IST DIE TAGESSTÄTTE FÜR PSYCHISCH KRANKE MENSCHEN?

Die Tagesstätte in Bad Neustadt steht Menschen offen, die aufgrund ihrer psychischen/seelischen Erkrankung oder Behinderung keine andere Möglichkeit haben, ihren Alltag angemessen zu gestalten. Betroffene können hier Wertschätzung erfahren und soziale Kontakte knüpfen, wodurch einer zunehmenden Isolation entgegengewirkt wird. Neben sozialen Kontakten fördert vor allem eine sinnvolle Gestaltung des Tages das Wohlbefinden. In der Tagesstätte Bad Neustadt erleben Besucher:innen Gemeinschaft und lernen, ihren Alltag zu organisieren. Unsere Angebote entlasten Familienangehörige und helfen, stationäre Aufenthalte zu vermeiden oder zu verkürzen.

Für Interessierte besteht die Möglichkeit, nach einem Info-Gespräch die Tagesstätte an einem oder mehreren „Schnuppertagen“ kennenzulernen.

WER TRÄGT DIE KOSTEN?

Die Leistungen werden im Rahmen der Eingliederungshilfe über den Bezirk Unterfranken erbracht. Dafür ist das sogenannte Gesamtplanverfahren notwendig.

WER KANN DIE TAGESSTÄTTE BESUCHEN?

Menschen, die

- von langanhaltenden oder wiederkehrenden Krankheitsphasen betroffen sind
- keiner regelmäßigen Arbeit mehr nachgehen können
- zum Zeitpunkt der Aufnahme keiner stationären Behandlung bedürfen
- keine akute Suchtproblematik vorweisen

UNSERE ANGEBOTE IN DER TAGESSTÄTTE

Die tagesstrukturierenden Angebote umfassen:

- Arbeits- und Beschäftigungsangebote
- Training lebenspraktischer Fertigkeiten (z. B. Kochen, Waschen, Einkaufen)
- Freizeitangebote, Freizeitgestaltung (z. B. Ausflüge, Walking, Spiele, Feste)
- Gemeinsames Mittagessen
- Einzel- und Gruppenangebote (z. B. Kognitives Training, Entspannung)
- Sozialpädagogische Betreuung (Einzel- und Gruppengespräche)